

EK 6042

Bedienungsanleitung

Inhalt

Der portable Kameraempfänger EK 6042	5
Lieferumfang	5
Produktübersichten	6
Oberseite	6
Tastenfunktionen	7
Frontseite	7
Unterseite	8
LED-Anzeigen	8
Display	9
Backpanel-Adapter	11
Inbetriebnahme	12
EK 6042 in der Videokamera verwenden	12
Backpanel-Adapter anschließen	13
Akkupack-Adapter anschließen	13
Tonaufzeichnung oder Mischpult anschließen	14
Kopfhörer anschließen	14
Bedienung	15
Ein- oder ausschalten	15
Standard-, CH1- oder CH2-Display aufrufen	15
Bedienmenü verwenden	15
Synchronisierung durchführen (Sync)	17
Automatische Konfiguration durchführen (Auto)	18
Frequenzscan durchführen	19
Szenen wechseln	19
Mit einem Webbrowser konfigurieren	20
Pflege und Wartung	22
Zubehör	22
Technische Daten	23
Herstellererklärungen	26
Licenses	1
eCos	1
Display Font (Palm OS)	1
DHCP Server (dhcps)	1
The Creative Commons License	2
Pin assignment	1

Der portable Kameraempfänger EK 6042

Der EK 6042 ist ein Zweikanal-True-Diversity-Empfänger im Miniaturformat. Er passt in den Empfänger-Einschub von professionellen Videokameras oder mobilen Mischpulten mit UniSlot/SuperSlot™ (z. B. Panasonic, Ikegami, ARRI, Sound Devices) oder Sony-Interface. Zusammen mit leistungsfähigen Taschen-, Aufsteck- oder Handsendern von Sennheiser entstehen äußerst betriebssichere und hochwertige Tonübertragungsstrecken.

Der EK 6042 zeichnet sich aus durch:

- den parallelen Empfang von zwei Sendern
- Kompatibilität mit fast allen Sennheiser-Sendern und -Mikrofonen wie z. B.
 - digitale Sender der Serie Digital 9000 im LR-Modus
 - analoge Sender der Serien 5000, 3000 und 2000 im FM-Modus und mit den Kompandersystemen HDX oder HiDyn plus
- wahlweise analoge oder digitale Audioausgabe
- sehr einfache Bedienbarkeit durch
 - schnelles und unkompliziertes One Touch Easy Setup
 - menügeführte Bedienung über Display
 - Konfigurationsmöglichkeit über einen Webbrowser
- Adapter für professionelle Videokameras mit UniSlot/SuperSlot™ (z. B. Panasonic, Ikegami, ARRI, Sound Devices) und Sony-Interface
- Stromversorgung wahlweise aus der Videokamera, einer mobilen Stromversorgung oder dem Sennheiser Akkupack-Adapter GA 6042 BA
- hohe Betriebssicherheit durch True-Diversity-Empfang
- umfangreiches Zubehör für jede Anwendungssituation (siehe „Zubehör“ auf Seite 22)

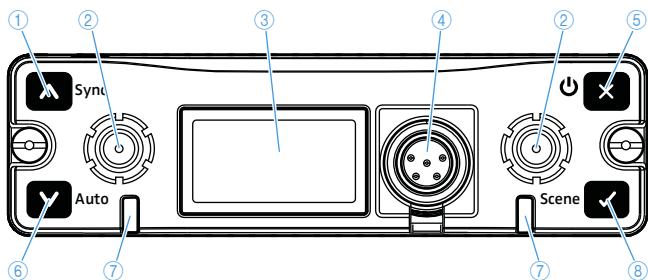
Lieferumfang

- 1 Kameraempfänger EK 6042
- 2 Antennen
- 1 USB-Kabel
- 1 Transportkoffer
- 1 Bedienungsanleitung

Informationen zu Zubehör wie z. B. Stromversorgung, Kabel und Adapter finden Sie auf Seite 22.





Produktübersichten

Oberseite

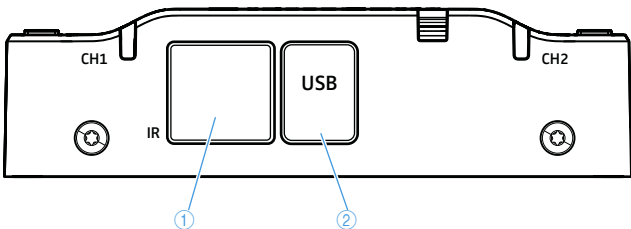


- | | | |
|---|---|--|
| ① | Taste | kurz drücken: im Menü nach oben navigieren bzw. zum Standard-Display wechseln
länger drücken: siehe „Synchronisierung durchführen (Sync)“ auf Seite 17 |
| ② | SMA-Buchsen | für die abnehmbaren Antennen (Diversity-Zweige A und B) |
| ③ | Display | Details siehe Seite 9 |
| ④ | Mini-XLR-5-Buchse (Top) AUX 1/2 | Audiobuchse der sekundären Audioausgänge AUX 1 und AUX 2 (unter einer Abdeckung)
kann nur analoge Audiosignale ausgeben
gibt das gleiche Audiosignal aus wie die Audiobuchse AUX 1/2 |
| ⑤ | Taste | kurz drücken: Menüpunkt verlassen
länger drücken: siehe „Ein- oder ausschalten“ auf Seite 15 |
| ⑥ | Taste | kurz drücken: im Menü nach unten navigieren bzw. zum Standard-Display wechseln
länger drücken: siehe „Automatische Konfiguration durchführen (Auto)“ auf Seite 18 |
| ⑦ | LED CH1 und CH2 | Status-LEDs für Empfangskanal 1 bzw. 2
Details siehe Seite 8 |
| ⑧ | Taste | kurz drücken: Auswahl bestätigen
länger drücken: siehe „Szenen wechseln“ auf Seite 19 |

Tastenfunktionen

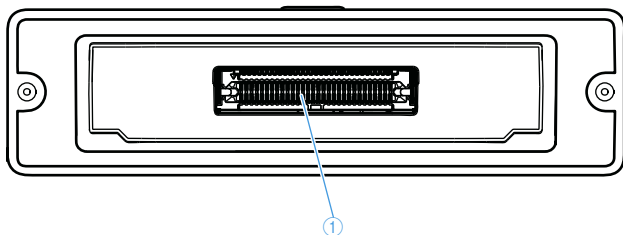
Taste	Funktion
 kurz drücken	<ul style="list-style-type: none"> • im Bedienmenü eine Ebene nach oben navigieren • Menüpunkt verlassen, ohne Eingaben zu übernehmen
 länger drücken	<ul style="list-style-type: none"> • EK 6042 einschalten (siehe Seite 15) • EK 6042 ausschalten
 kurz drücken	<ul style="list-style-type: none"> • vom aktuellen Standard-, CH1- oder CH2-Display ins Bedienmenü wechseln • ausgewählten Menüpunkt aufrufen
 (Scene) länger drücken	<ul style="list-style-type: none"> • eine gespeicherte Szene aufrufen (siehe Seite 20)
 kurz drücken	<ul style="list-style-type: none"> • zwischen Standard-, CH1- und CH2-Display umschalten • zum vorherigen Menüpunkt wechseln • eingestellten Wert erhöhen
 (Sync) länger drücken	<ul style="list-style-type: none"> • einen Sender mit dem EK 6042 synchronisieren (siehe Seite 17)
 kurz drücken	<ul style="list-style-type: none"> • zwischen Standard-, CH1- und CH2-Display umschalten • zum nächsten Menüpunkt wechseln • eingestellten Wert vermindern
 (Auto) länger drücken	<ul style="list-style-type: none"> • automatische Konfiguration starten (siehe Seite 18)

Frontseite



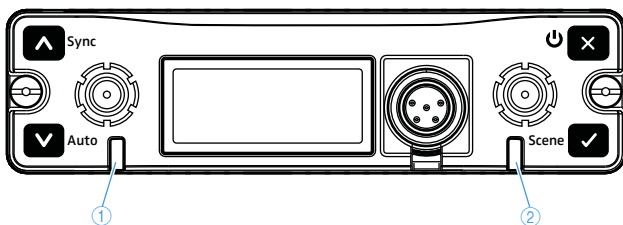
- ① Infrarot-Schnittstelle zur Synchronisierung mit Sendern (siehe [Sync](#) auf Seite 17 und [Auto](#) auf Seite 18)
- ② USB-Schnittstelle zum Anschluss an einen Computer für die Konfiguration mit einem Webbrowser (siehe Seite 20)

Unterseite



- ① Multipin-Schnittstelle zum Anschließen von Zubehör

LED-Anzeigen



- ① LED CH1 Status-LED für Empfangskanal CH1
- ② LED CH2 Status-LED für Empfangskanal CH2

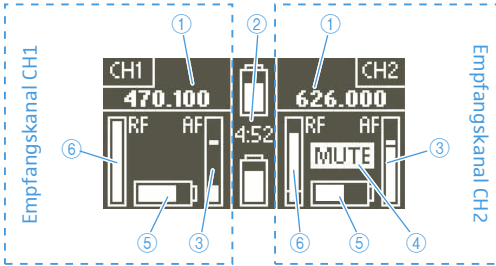
LED	Bedeutung
aus	Der Empfangskanal ist ausgeschaltet, z. B. um Akkukapazität zu sparen. Im Display erscheint „Inactive“. Zum Ein-/Ausschalten eines Empfangskanals siehe „ Channel Power “ auf Seite 16.
grün	Der Empfangskanal ist eingeschaltet und empfängt einen Sender. Sender- und Empfänger-Akkus haben ausreichend Kapazität.
gelb	Eine Statusmeldung wird im Display angezeigt.
rot	Auf dem Empfangskanal wird kein Sender empfangen.

Display

Das Display zeigt verschiedene Status-Informationen sowie das Bedienmenü an. Zum Aufrufen der folgenden Displays siehe Seite 15. Zum Bedienmenü siehe Seite 15.

Standard-Display

Das Standard-Display wird nach dem Einschalten angezeigt.



① Empfangsfrequenz

② Quelle und Status der Stromversorgung:



Bei Verwendung des Akkupack-Adapters GA 6042 BA werden die Kapazitäten und die verbleibende Laufzeit der eingesteckten Akkupacks BA 61 angezeigt.



Wenn eine externe Stromversorgung angeschlossen ist, wird ein Steckersymbol angezeigt.



Wenn der EK 6042 im Empfänger-Einschub einer Videokamera betrieben wird, wird ein Videokamerasymbol angezeigt.



Wenn der EK 6042 in einen SuperSlot™-kompatiblen Empfänger-Einschub eingesteckt wird, erscheint dieses Logo.

③ Audiopegel des Senders mit Peak-Hold-Funktion

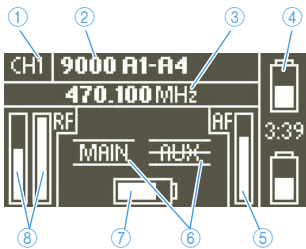
④ Mute-Anzeige: Entweder hat der EK 6042 den Audioausgang aufgrund eines unzureichenden oder gestörten Empfangssignals stummgeschaltet oder der empfangene Sender wurde mit seinem MUTE-Schalter stummgeschaltet.

⑤ Akku-Kapazität des empfangenen Senders

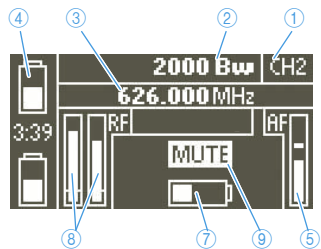
⑥ Stärke des Empfangssignals auf dem Empfangskanal

CH1- und CH2-Display

digitaler Empfang



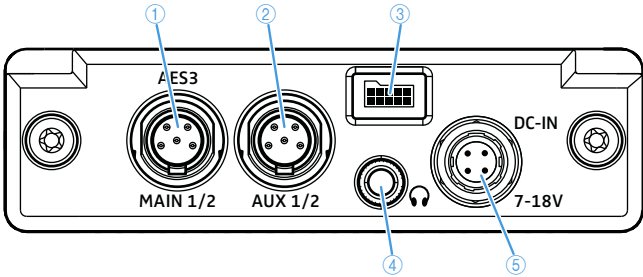
analoger Empfang



- ① Name des Empfangskanals
- ② Senderbezeichnung des empfangenen Senders
- ③ Empfangsfrequenz
- ④ Quelle und Status der Stromversorgung (vgl. ② auf Seite 9)
- ⑤ Audiopegel des Senders (Deviation/Modulation) mit Peak-Hold-Funktion
- ⑥ Audioausgangsanzeige:
 - MAIN** Wenn der Audioausgang aktiv ist, erscheint sein Symbol wie nebenstehend abgebildet.
 - ALX** Wenn ein Audioausgang mithilfe der Command-Funktion deaktiviert ist, erscheint sein Symbol durchgestrichen.
 - inactive** Wenn der Empfangskanal im Menü **Channel Power** ausgeschaltet wurde, erscheint „inactive“.
- ⑦ Akku-Kapazität des empfangenen Senders
- ⑧ Stärke des Empfangssignals der beiden Diversity-Zweige mit Anzeige der Rauschsperrschwelle
- ⑨ Mute-Anzeige (vgl. ④ auf Seite 9)

Backpanel-Adapter

Der Backpanel-Adapter GA 6042 BP ist als Zubehör erhältlich. Er wird benötigt, wenn Sie den EK 6042 außerhalb einer Videokamera verwenden möchten.

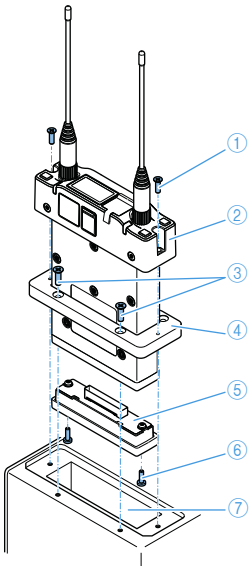


- | | |
|--|---|
| <p>① Mini-XLR-5-Buchse
AES3 MAIN 1/2</p> | <p>Audiobuchse der primären Audioausgänge kann analoge oder digitale Audiosignale ausgeben</p> |
| <p>② Mini-XLR-5-Buchse
AUX 1/2</p> | <p>Audiobuchse der sekundären Audioausgänge AUX 1 und AUX 2 kann nur analoge Audiosignale ausgeben gibt das gleiche Audiosignal aus wie die Audiobuchse (Top) AUX 1/2</p> |
| <p>③ Buchse für Akkupack</p> | <p>zum Anschließen des Akkupack-Adapters GA 6042 BA</p> |
| <p>④ 3,5-mm-Klinkenbuchse
PHONES</p> | <p>zum Anschließen eines Kopfhörers</p> |
| <p>⑤ Buchse DC-IN</p> | <p>zum Anschließen einer externen Stromversorgung</p> |

Inbetriebnahme

EK 6042 in der Videokamera verwenden

Sie können den EK 6042 im Empfänger-Einschub der Videokamera befestigen. Zum Einbau in Videokameras mit UniSlot/SuperSlot™ (z. B. Panasonic, Ikegami, ARRI, Sound Devices) benötigen Sie das Set GA 6042-25, zum Einbau in Sony-Videokameras das Set GA 6042-15. Jedes Set besteht aus einer Adapterplatte ④ und einem D-Sub-Adapter ⑤.



- ▶ Schrauben Sie die Adapterplatte mit den vier mitgelieferten Schrauben ③ auf den Empfänger-Einschub ⑦ Ihrer Videokamera.
- ▶ Stecken Sie den D-Sub-Adapter vorsichtig auf die Multipin-Schnittstelle des EK 6042 ②. Schrauben Sie den D-Sub-Adapter mit den zwei mitgelieferten Schrauben ⑥ am EK 6042 fest.
- ▶ Schieben Sie den EK 6042 mit dem montierten D-Sub-Adapter durch die Adapterplatte in den Empfänger-Einschub.
- ▶ Schrauben Sie den EK 6042 mit den zwei mitgelieferten Schrauben ① an der Videokamera fest.
Der EK 6042 ist über seine Multipin-Schnittstelle mit der Videokamera verbunden und wird über den Akku der Videokamera mit Strom versorgt.



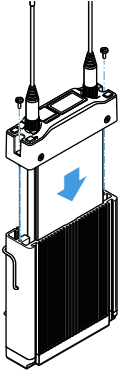
Wenn Sie den EK 6042 im Empfänger-Einschub einer Videokamera mit UniSlot/SuperSlot verwenden (z. B. Panasonic, Ikegami, ARRI), werden die Audiosignale beider Empfangskanäle über die Multipin-Schnittstelle an die Videokamera übertragen.

Wenn Sie den EK 6042 im Empfänger-Einschub einer Sony-Videokamera verwenden, wird möglicherweise nur das Audiosignal des Empfangskanals CH1 von der Videokamera akzeptiert. Um auch den zweiten Empfangskanal CH2 an die Videokamera zu übertragen:

- ▶ Verbinden Sie mithilfe des Y-Adapterkabels die Mini-XLR-5-Buchse (Top) AUX 1/2 mit einem zweiten Audioeingang Ihrer Sony-Videokamera.

Backpanel-Adapter anschließen

Um den EK 6042 außerhalb Ihrer Videokamera (z. B. an einem mobilen Mischpult) zu verwenden, benötigen Sie den Backpanel-Adapter GA 6042 BP sowie eine externe Stromversorgung.



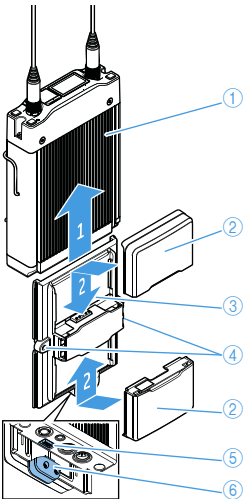
- ▶ Schieben Sie den EK 6042 vorsichtig vollständig in den Backpanel-Adapter.
- ▶ Schrauben Sie den EK 6042 mit den zwei mitgelieferten Schrauben am Backpanel-Adapter fest.
- ▶ Schließen Sie mithilfe zweier Y-Adapterkabel die primären und – sofern gewünscht – die sekundären Audioausgänge an Ihr Mischpult an (siehe Seite 14).
- ▶ Schließen Sie mithilfe des DC-IN-Kabels CA 6042 DC eine externe Stromversorgung an die Buchse **DC-IN** an oder montieren Sie den Akkupack-Adapter GA 6042 BA (siehe unten).



Den Gürtel-Clip des Backpanel-Adapters können Sie entfernen.

Akkupack-Adapter anschließen

Um den EK 6042 mit Akkus zu betreiben, benötigen Sie den Akkupack-Adapter GA 6042 BA, zwei Akkupacks BA 61 und das Ladegerät L 60:



- ▶ Montieren Sie den Backpanel-Adapter ① (siehe oben).
- ▶ Schieben Sie den Akkupack-Adapter ③ auf die korrekte Seite des Backpanel-Adapters, sodass der Stecker des Backpanel-Adapters ⑥ an die Buchse für Akkupack ⑤ angeschlossen wird.
- ▶ Schrauben Sie den Akkupack-Adapter mit den beiden mitgelieferten Schrauben ④ am Backpanel-Adapter fest.
- ▶ Stecken Sie zwei Akkupacks BA 61 ② auf den Akkupack-Adapter, bis diese hörbar einrasten.



Sie können jederzeit einen Akkupack ersetzen – auch während des Betriebs. Der zweite Akkupack übernimmt inzwischen die Stromversorgung.

Tonaufzeichnung oder Mischpult anschließen

Der EK 6042 kann zwei Sender gleichzeitig empfangen. Zum Anschließen an die Tonaufzeichnung oder das Mischpult benötigen Sie daher mindestens ein Y-Adapterkabel.

- ▶ Schließen Sie jeweils ein Y-Adapterkabel an den gewünschten Audioausgang (**MAIN 1/2** und/oder **AUX 1/2**) an.
- ▶ Stellen Sie im Menüpunkt **MAIN Format** das gewünschte Audioformat ein: **digital AES-3** oder **analog**.

An den primären Audioausgängen **MAIN 1/2** können die Audiosignale der beiden Empfangskanäle entweder analog oder digital ausgegeben werden. An den sekundären Audioausgängen **AUX 1/2** und **(Top) AUX 1/2** können nur analoge Audiosignale ausgegeben werden.

Kopfhörer anschließen

VORSICHT

Gehörschäden durch zu hohe Lautstärke



Der Kopfhörerausgang kann hohe Schalldrücke erzeugen. Höhere Lautstärke oder eine längere Einwirkzeit können Ihr Gehör schädigen.

- ▶ Stellen Sie eine mittlere Lautstärke ein.
- ▶ Reduzieren Sie den Lautstärkepegel, bevor Sie einen Senderwechsel oder eine Frequenzveränderung vornehmen.

- ▶ Montieren Sie den Backpanel-Adapter (siehe Seite 13).
- ▶ Schließen Sie den Kopfhörer an die 3,5-mm-Klinkenbuchse **PHONES** des Backpanel-Adapters an.

Bedienung

Ein- oder ausschalten

Um den EK 6042 einzuschalten:

- ▶ Halten Sie die Taste **ⓧ** länger gedrückt.
Das Standard-Display erscheint. Die Lautstärke des Kopfhörerausgangs wird automatisch auf einen niedrigen Pegel eingestellt.

Um den EK 6042 auszuschalten:

- ▶ Falls ein Untermenü angezeigt wird (vgl. Seite 16), drücken Sie so oft die Taste **ⓧ**, bis das Standard-, das CH1- oder das CH2-Display angezeigt wird.
- ▶ Halten Sie Taste **ⓧ** länger gedrückt.
Eine Animation läuft ab. Anschließend schaltet sich der EK 6042 aus.

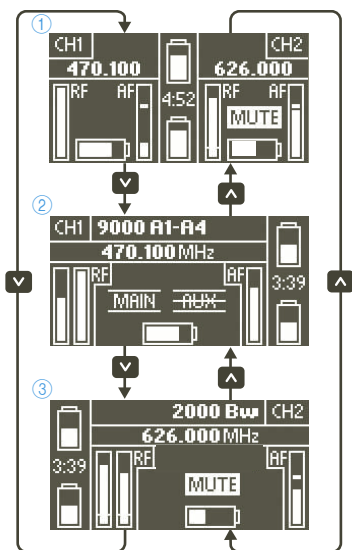
Standard-, CH1- oder CH2-Display aufrufen

Nach dem Einschalten erscheint das Standard-Display ①. Um zum CH1-Display ② oder CH2-Display ③ zu wechseln:

- ▶ Drücken Sie die Taste **▲** oder die Taste **▼**.

Um vom Bedienmenü (siehe Seite 16) zurück zum Standard-Display zu wechseln:

- ▶ Drücken Sie die Taste **ⓧ** so oft, bis das Standard-Display angezeigt wird.



Bedienmenü verwenden

Bedienmenü aufrufen

- ▶ Drücken Sie kurz die Taste **☑**, während das Standard-Display, das CH1-Display oder das CH2-Display angezeigt wird.

- Wenn Sie das Bedienmenü aus dem Standard-Display heraus aufrufen, wird der Menüpunkt **MAIN Format** angezeigt.
- Wenn Sie das Bedienmenü aus dem CH1-Display heraus aufrufen, wird der Menüpunkt **CH1 Settings** angezeigt.
- Wenn Sie das Bedienmenü aus dem CH2-Display heraus aufrufen, wird der Menüpunkt **CH2 Settings** angezeigt.

Überblick über das Bedienmenü


Hauptmenü	Untermenü	Mögliche Einstellungen
CH1 Settings CH2 Settings	Transmitter	Search via IR: Sender über Infrarot-Schnittstelle erkennen
		List: Sender aus Liste auswählen
	Frequency	Scan to next: auf Basis der Squelch -Einstellung automatisch eine geeignete Frequenz suchen
		Tune: Frequenz manuell einstellen
		License: voreingestelltes Frequenz-Preset auswählen
	Sync	Frequenz über Infrarot-Schnittstelle zum Sender übertragen; siehe „Synchronisierung durchführen (Sync)“ auf Seite 17
	Pilot Squelch	inactive: Pilottonauswertung deaktiviert
		active: Pilottonauswertung aktiviert
		not supported: Sender unterstützt keinen Pilotton
	Squelch	analoger Empfang: Rauschsperrschwelle einstellen
		digitaler Empfang: inactive
	MAIN Out AUX Out	always ON: Audioausgang ist stets eingeschaltet
		ON by command: Audioausgang kann mit Command-Funktion aktiviert werden
		MUTE by command: Audioausgang kann mit Command-Funktion stummgeschaltet werden
	Channel Power	inactive: Audiosignal ist an allen Ausgangsbuchsen stummgeschaltet und nur am Kopfhörerausgang aktiv
active: Audiosignal ist an allen Ausgangsbuchsen aktiv		
MAIN Format		digital AES-3 oder analog

Haupt-menü	Unter-menü	Mögliche Einstellungen
Level MAIN 1		digitaler Empfang: digital
Level MAIN 2		analoger Empfang: Audiopegel einstellen
Level AUX 1		Audiopegel einstellen
Level AUX 2		
Testtone		on oder off
PHONES Volume		Kopfhörer-Lautstärke einstellen
PHONES Listen to		Empfangskanal CH1 oder CH2 oder CH1+CH2 auf Kopfhörerausgang schalten
Store Scene		aktuelle Einstellungen als Szene speichern
Network		die IP-Adresse des Empfängers ändern
Info		Firmware-Version und Word-Clock-Status anzeigen
License List		lizenzierte Frequenzen anzeigen
Spectrum Scan		einen Frequenzscan durchführen

Synchronisierung durchführen (Sync)


Im Menü **CH1 Settings** oder **CH2 Settings** müssen zum Sender passende Einstellungen in den Untermenüs **Transmitter**, **Frequency** und **Squelch** eingestellt sein.

Es gibt zwei Möglichkeiten, eine Synchronisierung zu starten. Erste Möglichkeit:

- ▶ Halten Sie die Taste  länger gedrückt. Die Auswahl des Empfangskanals erscheint.
- ▶ Wählen Sie **CH1** oder **CH2** für die Synchronisierung aus und starten Sie die Synchronisierung mit der Taste .



Zweite Möglichkeit:

- ▶ Rufen Sie den Untermenüpunkt **Sync** (in **CH1 Settings** bzw. **CH2 Settings**) auf und starten Sie die Synchronisierung mit der Taste .

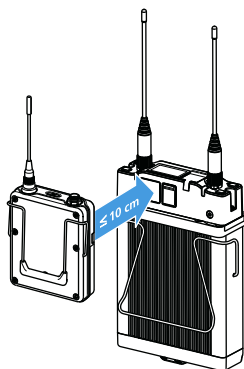
Durch die Auswahl von **CH1 Settings** bzw. **CH2 Settings** wählen Sie bereits den Empfangskanal, der mit dem Sender synchronisiert werden soll. Daher erscheint keine Auswahl des Empfangskanals.

Nachdem die Synchronisierung gestartet wurde, erscheint **Hold to IR** und die Infrarot-Schnittstelle blinkt blau.



- ▶ Halten Sie die Infrarot-Schnittstelle des eingeschalteten Senders (siehe Bedienungsanleitung des Senders) vor die Infrarot-Schnittstelle des EK 6042.

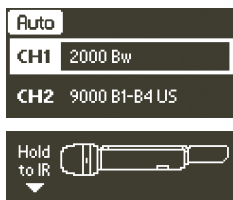
Die am EK 6042 eingestellte Frequenz wird auf den Sender übertragen. War diese Übertragung erfolgreich, leuchtet die Status-LED des entsprechenden Empfangskanals grün, sofern der Sender nicht stummgeschaltet ist. Die Funkstrecke ist sofort betriebsbereit. Falls die Übertragung fehlschlägt, erscheint die Meldung **Failure**.



Automatische Konfiguration durchführen (Auto)

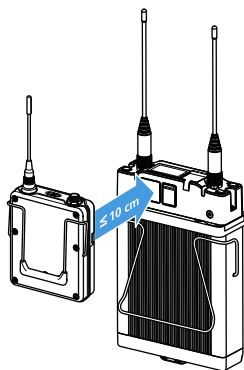
Es sind keine manuellen Einstellungen erforderlich. Geeignete Einstellungen in den Untermenüs **Transmitter**, **Frequency** und **Squelch** werden automatisch ermittelt.

- ▶ Halten Sie die Taste länger gedrückt. Die Auswahl des Empfangskanals erscheint.
 - ▶ Wählen Sie **CH1** oder **CH2** für die automatische Konfiguration aus.
 - ▶ Starten Sie die automatische Konfiguration mit der Taste .
- Hold to IR** erscheint und die Infrarot-Schnittstelle blinkt blau.



- ▶ Halten Sie die Infrarot-Schnittstelle des eingeschalteten Senders (siehe Bedienungsanleitung des Senders) vor die Infrarot-Schnittstelle des EK 6042. Der EK 6042 erkennt den Sender und dessen Frequenzbereich. Daraufhin stoppt das blaue Blinken der Infrarot-Schnittstelle.

- ▶ Vergrößern Sie nun den Abstand zwischen Sender und EK 6042. Je nach Sendertyp kann **Increase transmitter distance** im Display erscheinen. Vergrößern Sie in diesem Fall den Abstand noch mehr.



Der EK 6042 ermittelt nun automatisch eine geeignete Frequenz sowie den Rauschpegel der Umgebung und macht entsprechende Einstellun-

gen in den Untermenüs **Transmitter, Frequency** und **Squelch**.

Anschließend erscheint erneut **Hold to IR** und die Infrarot-Schnittstelle blinkt wieder blau.



- ▶ Halten Sie die Infrarot-Schnittstelle des Senders erneut vor die Infrarot-Schnittstelle des EK 6042.




Die ermittelte Frequenz wird auf den Sender übertragen. War diese Übertragung erfolgreich, leuchtet die Status-LED des entsprechenden Empfangskanals grün, sofern der Sender nicht stummgeschaltet ist. Die Funkstrecke ist sofort betriebsbereit. Falls die Übertragung fehlschlägt, erscheint die Meldung **Failure**.

Frequenzscan durchführen

Sie können einen Frequenzscan durchführen, um sich einen Überblick über die aktuelle Frequenzsituation vor Ort zu verschaffen. Während eines Frequenzscans werden die Audioausgänge beider Empfangskanäle stummgeschaltet.



Um eine Empfangsfrequenz einzustellen, können Sie die Funktionen im Untermenü **Frequency** über die Menüs **CH1 Settings** und **CH2 Settings** nutzen (siehe Seite 16). Alternativ können Sie das automatische Setup durchführen (siehe Seite 18).

- ▶ Rufen Sie das Bedienmenü auf (siehe Seite 15), wählen Sie **Spectrum Scan** und bestätigen Sie die Warnung.
Der Frequenzscan beginnt in der Mitte des EK 6042-Frequenzbereichs und läuft dann gleichzeitig zu den niedrigeren und höheren Frequenzen. Sie können jederzeit mit den Tasten  und  durch den gesamten Frequenzscan scrollen.
- ▶ Drücken Sie die Taste , um zum Bedienmenü zurückzukehren.

Szenen wechseln

Wenn zwischen mehreren Takes die Mikrofone gewechselt werden und nicht genug Zeit zum Konfigurieren bleibt, können Sie sich wie folgt vorbereiten:

- ▶ Konfigurieren Sie den Sender und den EK 6042 vorher. Speichern Sie die benötigten Empfängerkonfigurationen jeweils als Szene (siehe unten). Sie können bis zu 10 Szenen speichern.
- ▶ Wechseln Sie ohne Zeitverlust zur benötigten Konfiguration, indem Sie die gespeicherte Szene aufrufen (siehe Seite 20).

Eine Szene speichern

- ▶ Stellen Sie alle Parameter wie gewünscht ein und synchronisieren Sie die entsprechenden Sender.

- ▶ Rufen Sie das Bedienmenü auf (siehe Seite 15) und wählen Sie **Store Scene**. Die Szenen-Auswahl erscheint.



- ▶ Wählen Sie eine Szenennummer (**#1** bis **#10**).

Ihre Konfiguration wird unter der gewählten Szenennummer gespeichert. Ältere Szenen werden dabei überschrieben. Sie können die Konfiguration aller Szenen in einem Webbrowser einsehen und löschen (siehe Seite 20).

Eine Szene aufrufen

Es gibt zwei Möglichkeiten, eine Szene aufzurufen.

Erste Möglichkeit:

- ▶ Halten Sie die Taste länger gedrückt. Die Szenen-Auswahl erscheint. Die voreingestellten Frequenzen und die Senderbezeichnungen und Frequenzbänder der synchronisierten Sender werden angezeigt.



- ▶ Wählen Sie mit der Taste oder die gewünschte Szenennummer und bestätigen Sie mit der Taste .
- Die voreingestellte Konfiguration wird sofort wirksam.

Zweite Möglichkeit (Schnellauswahl):

- ▶ Halten Sie die Taste gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die Taste oder , um zur gewünschten Szenennummer zu navigieren.
- ▶ Lassen Sie beide Tasten los. Die zuletzt gewählte Szene wird wirksam und das Standard-Display erscheint.

Mit einem Webbrowser konfigurieren

Sie können den EK 6042 direkt an einen Windows-PC oder Mac anschließen und mit einem Webbrowser konfigurieren.

- ▶ Sie müssen keine Treiber installieren, wenn Sie den EK 6042 an einen Windows-PC anschließen.
- ▶ Installieren Sie einen RNDIS-Treiber auf Ihrem Mac, bevor Sie den EK 6042 anschließen. RNDIS-Treiber für den Mac gibt es frei verfügbar im Internet.



Wenn Sie mehrere EK 6042 gleichzeitig an Ihren Computer anschließen möchten, müssen den Empfängern über deren Menüpunkt **Network** zunächst unterschiedliche IP-Adressen zugewiesen werden.

- ▶ Verbinden Sie den EK 6042 mithilfe des USB-Kabels mit Ihrem Computer.

Der EK 6042 schaltet sich automatisch ein. Beim erstmaligen Anschluss an einen Windows-Computer werden die benötigten Treiber zur Erkennung des EK 6042 installiert, was einige Minuten dauern kann. Auf dem Display des EK 6042 erscheint anschließend eine URL.

- ▶ Geben Sie diese URL in die Adressleiste Ihres Webbrowsers ein. Im Webbrowser erscheinen die folgenden Menüs.

License List

Im Menü **License List** können Sie bis zu 100 frei wählbare Frequenzen angeben, die bei der automatischen Suche nach freien Frequenzen bevorzugt gewählt werden.

Band List

Im Menü **Band List** können Sie bis zu 25 frei wählbare Frequenzbänder angeben, die bei der automatischen Suche nach freien Frequenzen bevorzugt gewählt werden.

Wurden Frequenzen im Menü **License List** (siehe oben) angelegt, werden diese mit höherer Priorität behandelt.

Transmitter Profiles

Das Menü **Transmitter Profiles** enthält voreingestellte Senderprofile, die mit dem EK 6042 kompatibel sind. Diese sind über den Menüpunkt **Default Profiles** einsehbar.

Sie können über den Menüpunkt **Custom Profiles** auch neue benutzerdefinierte Senderprofile anlegen und bearbeiten (**Add profile**) oder Sender über die Infrarotschnittstelle ermitteln (**Detect over IR**). Kompatible, aber noch unbekannte Sender werden hierbei automatisch hinzugefügt.

Scenes

Im Menü **Scenes** können Sie alle Einstellungen Ihrer gespeicherten Szenen einsehen (vgl. Seite 19), indem Sie sie anklicken.

Die Einstellungen können gelöscht werden, indem Sie auf **X** klicken.

Maintenance

Über dieses Konfigurationsmenü können Sie unter anderem:

- einen Reset des EK 6042 durchführen
- Konfigurationen importieren/exportieren
- Firmware-Updates durchführen

Pflege und Wartung

ACHTUNG

Flüssigkeit kann die Elektronik des Produkts zerstören.

Sie kann in das Gehäuse des Produkts eindringen und einen Kurzschluss in der Elektronik verursachen.

- ▶ Halten Sie Flüssigkeiten jeglicher Art vom Produkt fern.
 - ▶ Verwenden Sie auf keinen Fall Löse- oder Reinigungsmittel.
-
- ▶ Reinigen Sie den EK 6042 sowie das Zubehör mit einem leicht feuchten Tuch.

Zubehör

Artikel	Artikelnummer	Beschreibung
EK 6042 A	506210	Portabler Kameraempfänger
GA 6042-15	506213	15-Pin-D-Sub-Adapter für Sony
GA 6042-25	506212	25-Pin-D-Sub-Adapter für UniSlot/SuperSlot™
GA 6042 BP	506214	Backpanel-Adapter
GA 6042 BA	506215	Akkupack-Adapter
CA 6042 XLR	506216	Y-Adapterkabel (Mini-XLR auf 2 x XLR)
CA 6042 DC	506217	DC-IN-Kabel
BA 61	504703	Akkupack
L 60	504704	Ladegerät zum Laden des BA 61

Technische Daten

Hochfrequenzeigenschaften

Empfängerprinzip	superheterodyn mit digitaler Demodulation
Empfangskanäle	2
Empfangskompatibilität	digitale Modulation: Digital 9000 LR-Modus Breitband-FM: HiDyn Plus, HDX
Frequenzbereiche	470 bis 654 MHz
Schaltbandbreite	184 MHz
Schrittweite	≥ 5 kHz
Empfangsdiversität	True Diversity (2 x 2 Empfänger)
Empfindlichkeit	„LR-Modus“: -90 dBm „FM-Modus“: -94 dBm @52 dB Audio SNR
Antenneneingänge	2 SMA-Buchsen (50 Ω)
Antennentyp	2 UHF-Breitbandantennen
Nachbarkanalselektion	typ. 70 dB (Kanalabstand ≥ 400 kHz)

Audio-Eigenschaften

Audiofrequenzgang	20 Hz bis 20 kHz (+/-1,5 dB)
Dynamik	> 108 dB(A)
Klirrfaktor	„LR-Modus“: <math>< 0,03\%</math> (bei 1 kHz) „FM-Modus“: <math>< 0,5\%</math> (bei 1 kHz)
Latenz	„LR-Modus“: 3,0 ms (AES3) „FM-Modus“: 1,5 ms (AES3)
Audioausgänge	5-Pin-Mini-XLR (Male), symmetrisch
MAIN 1/2	digital: 0 dBFs, AES3, 48 kHz, 24 bit
	analog: -22 dBu bis +8 dBu (einstellbar)
(Top) AUX 1/2	analog: -22 dBu bis +8 dBu (einstellbar)

Weitere Eigenschaften

Abmessungen (H x B x T)	ca. 107 x 90 x 26 mm (ohne Antennen)
Gewicht	ca. 340 g
Konfigurationsschnittstelle	Mikro-USB-Buchse, Typ B
Multipin-Schnittstelle	60-Pin-Stecker für GA-6042-Adapter

Verwendung mit Backpanel-Adapter GA 6042 BP

Leistungsaufnahme	typ. 3 W bei 12 V (7 bis 18 V)
Eingangsspannung	4-polige DC-IN-Buchse, typ. 12 V (7 bis 18 V)
Kopfhörerausgang	3,5 mm-Klinkenbuchse 2 x 25 mW an 32 Ω
Abmessungen (H x B x T)	ca. 135 x 90 x 26 mm
Audioausgänge	5-Pin-Mini-XLR (Male), symmetrisch
MAIN 1/2 digital:	0 dBFs, AES3, 48 kHz, 24 bit
analog:	-22 dBu bis +8 dBu (einstellbar)
(Top) AUX 1/2 analog:	-22 dBu bis +8 dBu (einstellbar)

Verwendung mit Akkupack-Adapter GA 6042 BA

(GA 6042 BP für Verwendung erforderlich)

Kompatibler Akkupack	Sennheiser BA 61
Betriebszeit	> 4 Stunden (mit 2 x Akkupack BA 61)
Abmessungen (H x B x T)	ca. 135 x 90 x 44 mm

Verwendung mit D-Sub-Adapter

D-Sub-Adapter	GA 6042-15	GA 6042-25
Kameraschnittstelle	D-Sub-15 (Male) (Sony)	D-Sub-25 (Male) (UniSlot/SuperSlot™)
Abmessungen (H x B x T)	ca. 135 x 90 x 26 mm	

Betriebsbedingungen

Umgebungstemperatur	-10 °C bis +55 °C
Relative Luftfeuchte	max. 90% bei 40 °C (nicht kondensierend)
Tropf- und Spritzwasserschutz	Das Produkt darf keinem Tropf- oder Spritzwasser ausgesetzt werden (IP2X).

Lager- und Transportbedingungen

Umgebungstemperatur	–25 °C bis +70 °C
Relative Luftfeuchte	max. 90 % bei 40 °C
Tropf- und Spritzwasserschutz	Das Produkt darf keinem Tropf- oder Spritzwasser ausgesetzt werden (IP2X).
Schockfestigkeit	gemäß IEC 68 bzw. EN 60068, T2-27

Licenses

This product includes software code developed by third parties. Please find below a list of all used third party files.

eCos

Copyright (c) 2014, eCosCentric Ltd. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- Neither the name of the copyright holder nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Display Font (Palm OS)

Copyright (c) 2012 DamienG

Used under the terms of the Creative Commons License.

http://fontstruct.com/fontstructions/show/palm_os

DHCP Server (dhcps)

Copyright (c) 2010, Valhalla Wireless, Todd Elliott

<http://valhalla-wireless.com/>All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

- Neither the name of the Valhalla Wireless nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL Valhalla Wireless BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

The Creative Commons License

THE WORK (AS DEFINED BELOW) IS PROVIDED UNDER THE TERMS OF THIS CREATIVE COMMONS PUBLIC LICENSE ("CCPL" OR "LICENSE"). THE WORK IS PROTECTED BY COPYRIGHT AND/OR OTHER APPLICABLE LAW. ANY USE OF THE WORK OTHER THAN AS AUTHORIZED UNDER THIS LICENSE OR COPYRIGHT LAW IS PROHIBITED.

BY EXERCISING ANY RIGHTS TO THE WORK PROVIDED HERE, YOU ACCEPT AND AGREE TO BE BOUND BY THE TERMS OF THIS LICENSE. TO THE EXTENT THIS LICENSE MAY BE CONSIDERED TO BE A CONTRACT, THE LICENSOR GRANTS YOU THE RIGHTS CONTAINED HERE IN CONSIDERATION OF YOUR ACCEPTANCE OF SUCH TERMS AND CONDITIONS.

1. Definitions

- a. **"Adaptation"** means a work based upon the Work, or upon the Work and other pre-existing works, such as a translation, adaptation, derivative work, arrangement of music or other alterations of a literary or artistic work, or phonogram or performance and includes cinematographic adaptations or any other form in which the Work may be recast, transformed, or adapted including in any form recognizably derived from the original, except that a work that constitutes a Collection will not be considered an Adaptation for the purpose of this License. For the avoidance of doubt, where the Work is a musical work, performance or phonogram, the synchronization of the Work in timed-relation with a moving image ("synching") will be considered an Adaptation for the purpose of this License.
- b. **"Collection"** means a collection of literary or artistic works, such as encyclopedias and anthologies, or performances, phonograms or broadcasts, or other works or subject matter other than works listed in Section 1(f) below, which, by reason of the selection and arrangement of their contents, constitute intellectual creations, in which the Work is included in its entirety in unmodified form along with one or more other contributions, each constituting separate and independent works in themselves, which together are assembled into a collective whole. A work that constitutes a Collection will not be consid-

ered an Adaptation (as defined below) for the purposes of this License.

- c. **“Creative Commons Compatible License”** means a license that is listed at <https://creativecommons.org/compatiblelicenses> that has been approved by Creative Commons as being essentially equivalent to this License, including, at a minimum, because that license: (i) contains terms that have the same purpose, meaning and effect as the License Elements of this License; and, (ii) explicitly permits the relicensing of adaptations of works made available under that license under this License or a Creative Commons jurisdiction license with the same License Elements as this License.
- d. **“Distribute”** means to make available to the public the original and copies of the Work or Adaptation, as appropriate, through sale or other transfer of ownership.
- e. **“License Elements”** means the following high-level license attributes as selected by Licensor and indicated in the title of this License: Attribution, ShareAlike.
- f. **“Licensor”** means the individual, individuals, entity or entities that offer(s) the Work under the terms of this License.
- g. **“Original Author”** means, in the case of a literary or artistic work, the individual, individuals, entity or entities who created the Work or if no individual or entity can be identified, the publisher; and in addition (i) in the case of a performance the actors, singers, musicians, dancers, and other persons who act, sing, deliver, declaim, play in, interpret or otherwise perform literary or artistic works or expressions of folklore; (ii) in the case of a phonogram the producer being the person or legal entity who first fixes the sounds of a performance or other sounds; and, (iii) in the case of broadcasts, the organization that transmits the broadcast.
- h. **“Work”** means the literary and/or artistic work offered under the terms of this License including without limitation any production in the literary, scientific and artistic domain, whatever may be the mode or form of its expression including digital form, such as a book, pamphlet and other writing; a lecture, address, sermon or other work of the same nature; a dramatic or dramatico-musical work; a choreographic work or entertainment in dumb show; a musical composition with or without words; a cinematographic work to which are assimilated works expressed by a process analogous to cinematography; a work of drawing, painting, architecture, sculpture, engraving or lithography; a photographic work to which are assimilated works expressed by a process analogous to photography; a work of applied art; an illustration, map, plan, sketch or three-dimensional work relative to geography, topography, architecture or science; a performance; a broadcast; a phonogram; a compilation of data to the extent it is protected as a copyrightable work; or a work performed by a variety or circus performer to the extent it is not otherwise considered a literary or artistic work.
- i. **“You”** means an individual or entity exercising rights under this License who has not previously violated the terms of this License with respect to the Work, or who has received express permission from

the Licensor to exercise rights under this License despite a previous violation.

- j. **“Publicly Perform”** means to perform public recitations of the Work and to communicate to the public those public recitations, by any means or process, including by wire or wireless means or public digital performances; to make available to the public Works in such a way that members of the public may access these Works from a place and at a place individually chosen by them; to perform the Work to the public by any means or process and the communication to the public of the performances of the Work, including by public digital performance; to broadcast and rebroadcast the Work by any means including signs, sounds or images.
- k. **“Reproduce”** means to make copies of the Work by any means including without limitation by sound or visual recordings and the right of fixation and reproducing fixations of the Work, including storage of a protected performance or phonogram in digital form or other electronic medium.

2. Fair Dealing Rights. Nothing in this License is intended to reduce, limit, or restrict any uses free from copyright or rights arising from limitations or exceptions that are provided for in connection with the copyright protection under copyright law or other applicable laws.

3. License Grant. Subject to the terms and conditions of this License, Licensor hereby grants You a worldwide, royalty-free, non-exclusive, perpetual (for the duration of the applicable copyright) license to exercise the rights in the Work as stated below:

- a. to Reproduce the Work, to incorporate the Work into one or more Collections, and to Reproduce the Work as incorporated in the Collections;
- b. to create and Reproduce Adaptations provided that any such Adaptation, including any translation in any medium, takes reasonable steps to clearly label, demarcate or otherwise identify that changes were made to the original Work. For example, a translation could be marked “The original work was translated from English to Spanish.” or a modification could indicate “The original work has been modified.”;
- c. to Distribute and Publicly Perform the Work including as incorporated in Collections; and,
- d. to Distribute and Publicly Perform Adaptations.
- e. For the avoidance of doubt:
 - i. **Non-waivable Compulsory License Schemes.** In those jurisdictions in which the right to collect royalties through any statutory or compulsory licensing scheme cannot be waived, the Licensor reserves the exclusive right to collect such royalties for any exercise by You of the rights granted under this License;
 - ii. **Waivable Compulsory License Schemes.** In those jurisdictions in which the right to collect royalties through any statutory or compulsory licensing scheme can be waived, the Licensor waives the exclusive right to collect such royalties for any exercise by You of the rights granted under this License; and,

- iii. Voluntary License Schemes. The Licensor waives the right to collect royalties, whether individually or, in the event that the Licensor is a member of a collecting society that administers voluntary licensing schemes, via that society, from any exercise by You of the rights granted under this License.

The above rights may be exercised in all media and formats whether now known or hereafter devised. The above rights include the right to make such modifications as are technically necessary to exercise the rights in other media and formats. Subject to Section 8(f), all rights not expressly granted by Licensor are hereby reserved.

4. Restrictions. The license granted in Section 3 above is expressly made subject to and limited by the following restrictions:

- a. You may Distribute or Publicly Perform the Work only under the terms of this License. You must include a copy of, or the Uniform Resource Identifier (URI) for, this License with every copy of the Work You Distribute or Publicly Perform. You may not offer or impose any terms on the Work that restrict the terms of this License or the ability of the recipient of the Work to exercise the rights granted to that recipient under the terms of the License. You may not sublicense the Work. You must keep intact all notices that refer to this License and to the disclaimer of warranties with every copy of the Work You Distribute or Publicly Perform. When You Distribute or Publicly Perform the Work, You may not impose any effective technological measures on the Work that restrict the ability of a recipient of the Work from You to exercise the rights granted to that recipient under the terms of the License. This Section 4(a) applies to the Work as incorporated in a Collection, but this does not require the Collection apart from the Work itself to be made subject to the terms of this License. If You create a Collection, upon notice from any Licensor You must, to the extent practicable, remove from the Collection any credit as required by Section 4(c), as requested. If You create an Adaptation, upon notice from any Licensor You must, to the extent practicable, remove from the Adaptation any credit as required by Section 4(c), as requested.
- b. You may Distribute or Publicly Perform an Adaptation only under the terms of: (i) this License; (ii) a later version of this License with the same License Elements as this License; (iii) a Creative Commons jurisdiction license (either this or a later license version) that contains the same License Elements as this License (e.g., Attribution-ShareAlike 3.0 US); (iv) a Creative Commons Compatible License. If you license the Adaptation under one of the licenses mentioned in (iv), you must comply with the terms of that license. If you license the Adaptation under the terms of any of the licenses mentioned in (i), (ii) or (iii) (the "Applicable License"), you must comply with the terms of the Applicable License generally and the following provisions: (I) You must include a copy of, or the URI for, the Applicable License with every copy of each Adaptation You Distribute or Publicly Perform; (II) You may not offer or impose any terms on the Adaptation that restrict the terms of the Applicable License or the ability of the recipient of the Adaptation to exercise the rights granted to that

recipient under the terms of the Applicable License; (III) You must keep intact all notices that refer to the Applicable License and to the disclaimer of warranties with every copy of the Work as included in the Adaptation You Distribute or Publicly Perform; (IV) when You Distribute or Publicly Perform the Adaptation, You may not impose any effective technological measures on the Adaptation that restrict the ability of a recipient of the Adaptation from You to exercise the rights granted to that recipient under the terms of the Applicable License. This Section 4(b) applies to the Adaptation as incorporated in a Collection, but this does not require the Collection apart from the Adaptation itself to be made subject to the terms of the Applicable License.

- c. If You Distribute, or Publicly Perform the Work or any Adaptations or Collections, You must, unless a request has been made pursuant to Section 4(a), keep intact all copyright notices for the Work and provide, reasonable to the medium or means You are utilizing: (i) the name of the Original Author (or pseudonym, if applicable) if supplied, and/or if the Original Author and/or Licensor designate another party or parties (e.g., a sponsor institute, publishing entity, journal) for attribution (“Attribution Parties”) in Licensor’s copyright notice, terms of service or by other reasonable means, the name of such party or parties; (ii) the title of the Work if supplied; (iii) to the extent reasonably practicable, the URI, if any, that Licensor specifies to be associated with the Work, unless such URI does not refer to the copyright notice or licensing information for the Work; and (iv) , consistent with Section 3(b), in the case of an Adaptation, a credit identifying the use of the Work in the Adaptation (e.g., “French translation of the Work by Original Author”, or “Screenplay based on original Work by Original Author”). The credit required by this Section 4(c) may be implemented in any reasonable manner; provided, however, that in the case of a Adaptation or Collection, at a minimum such credit will appear, if a credit for all contributing authors of the Adaptation or Collection appears, then as part of these credits and in a manner at least as prominent as the credits for the other contributing authors. For the avoidance of doubt, You may only use the credit required by this Section for the purpose of attribution in the manner set out above and, by exercising Your rights under this License, You may not implicitly or explicitly assert or imply any connection with, sponsorship or endorsement by the Original Author, Licensor and/or Attribution Parties, as appropriate, of You or Your use of the Work, without the separate, express prior written permission of the Original Author, Licensor and/or Attribution Parties.
- d. Except as otherwise agreed in writing by the Licensor or as may be otherwise permitted by applicable law, if You Reproduce, Distribute or Publicly Perform the Work either by itself or as part of any Adaptations or Collections, You must not distort, mutilate, modify or take other derogatory action in relation to the Work which would be prejudicial to the Original Author’s honor or reputation. Licensor agrees that in those jurisdictions (e.g. Japan), in which any exercise of the right granted in Section 3(b) of this License (the right to make Adaptations) would be deemed to be a distortion, mutilation, modifica-

tion or other derogatory action prejudicial to the Original Author's honor and reputation, the Licensor will waive or not assert, as appropriate, this Section, to the fullest extent permitted by the applicable national law, to enable You to reasonably exercise Your right under Section 3(b) of this License (right to make Adaptations) but not otherwise.

5. Representations, Warranties and Disclaimer. UNLESS OTHERWISE MUTUALLY AGREED TO BY THE PARTIES IN WRITING, LICENSOR OFFERS THE WORK AS-IS AND MAKES NO REPRESENTATIONS OR WARRANTIES OF ANY KIND CONCERNING THE WORK, EXPRESS, IMPLIED, STATUTORY OR OTHERWISE, INCLUDING, WITHOUT LIMITATION, WARRANTIES OF TITLE, MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE, NONINFRINGEMENT, OR THE ABSENCE OF LATENT OR OTHER DEFECTS, ACCURACY, OR THE PRESENCE OF ABSENCE OF ERRORS, WHETHER OR NOT DISCOVERABLE. SOME JURISDICTIONS DO NOT ALLOW THE EXCLUSION OF IMPLIED WARRANTIES, SO SUCH EXCLUSION MAY NOT APPLY TO YOU.

6. Limitation on Liability. EXCEPT TO THE EXTENT REQUIRED BY APPLICABLE LAW, IN NO EVENT WILL LICENSOR BE LIABLE TO YOU ON ANY LEGAL THEORY FOR ANY SPECIAL, INCIDENTAL, CONSEQUENTIAL, PUNITIVE OR EXEMPLARY DAMAGES ARISING OUT OF THIS LICENSE OR THE USE OF THE WORK, EVEN IF LICENSOR HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

7. Termination

- a. This License and the rights granted hereunder will terminate automatically upon any breach by You of the terms of this License. Individuals or entities who have received Adaptations or Collections from You under this License, however, will not have their licenses terminated provided such individuals or entities remain in full compliance with those licenses. Sections 1, 2, 5, 6, 7, and 8 will survive any termination of this License.
- b. Subject to the above terms and conditions, the license granted here is perpetual (for the duration of the applicable copyright in the Work). Notwithstanding the above, Licensor reserves the right to release the Work under different license terms or to stop distributing the Work at any time; provided, however that any such election will not serve to withdraw this License (or any other license that has been, or is required to be, granted under the terms of this License), and this License will continue in full force and effect unless terminated as stated above.

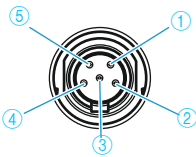
8. Miscellaneous

- a. Each time You Distribute or Publicly Perform the Work or a Collection, the Licensor offers to the recipient a license to the Work on the same terms and conditions as the license granted to You under this License.
- b. Each time You Distribute or Publicly Perform an Adaptation, Licensor offers to the recipient a license to the original Work on the same terms and conditions as the license granted to You under this License.

- c. If any provision of this License is invalid or unenforceable under applicable law, it shall not affect the validity or enforceability of the remainder of the terms of this License, and without further action by the parties to this agreement, such provision shall be reformed to the minimum extent necessary to make such provision valid and enforceable.
- d. No term or provision of this License shall be deemed waived and no breach consented to unless such waiver or consent shall be in writing and signed by the party to be charged with such waiver or consent.
- e. This License constitutes the entire agreement between the parties with respect to the Work licensed here. There are no understandings, agreements or representations with respect to the Work not specified here. Licensor shall not be bound by any additional provisions that may appear in any communication from You. This License may not be modified without the mutual written agreement of the Licensor and You.
- f. The rights granted under, and the subject matter referenced, in this License were drafted utilizing the terminology of the Berne Convention for the Protection of Literary and Artistic Works (as amended on September 28, 1979), the Rome Convention of 1961, the WIPO Copyright Treaty of 1996, the WIPO Performances and Phonograms Treaty of 1996 and the Universal Copyright Convention (as revised on July 24, 1971). These rights and subject matter take effect in the relevant jurisdiction in which the License terms are sought to be enforced according to the corresponding provisions of the implementation of those treaty provisions in the applicable national law. If the standard suite of rights granted under applicable copyright law includes additional rights not granted under this License, such additional rights are deemed to be included in the License; this License is not intended to restrict the license of any rights under applicable law.

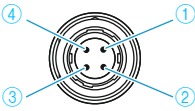
Pin assignment

5-Pin-Mini-XLR (Male) AES3 MAIN 1/2, AUX 1/2, (Top) AUX



- ① GND
- ② CH 1 (+)
- ③ CH 1 (-)
- ④ CH 2 (+)
- ⑤ CH 2 (-)

DC-IN

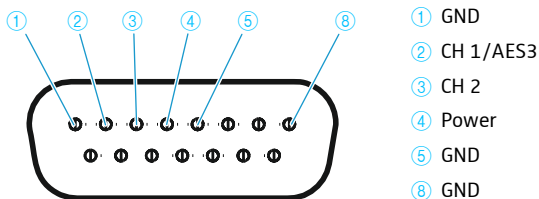


- ① GND
- ② -
- ③ -
- ④ Power

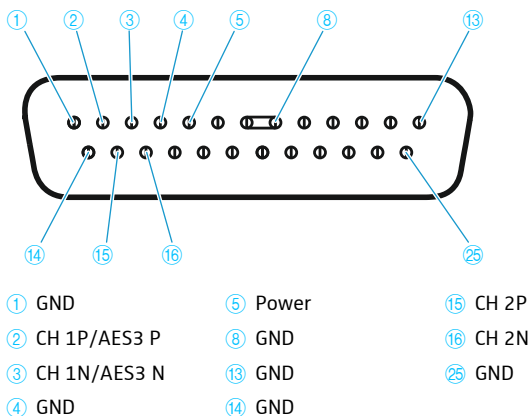
CA 6042 XLR Cable

3-Pin-XLR (Female) MAIN 2/AUX 2	5-Pin-Mini-XLR (Female)	3-Pin-XLR (Female) MAIN 1/AUX 1
<p>① GND</p>	<p>① GND</p>	<p>① GND</p>
	<p>② + (black)</p> <p>③ - (green)</p>	<p>② + (black)</p> <p>③ - (green)</p>
<p>④ + (white)</p> <p>⑤ - (red)</p>	<p>④ + (white)</p> <p>⑤ - (red)</p>	

D-Sub-15



D-Sub-25



Unbelegte Pins dürfen nicht mit einem Signal belegt werden.

Unassigned pins must not be wired.

Les broches non assignées ne doivent pas être connectées.

I pin liberi non possono essere occupati da un segnale.

Los pines que no estén ocupados no se deben ocupar con una señal.

Os pinos sem ocupação não podem ser ocupados com um sinal.

Niet bezette pins mogen niet op een signaal worden aangesloten.

На неиспользуемые выводы не должны подаваться сигналы.

空闲的针脚不得被分配信号。



Sennheiser electronic GmbH & Co. KG

Am Labor 1, 30900 Wedemark, Germany

www.sennheiser.com

Publ. 06/19, 560088/A05